

Medienmitteilung

Straumann wächst im ersten Quartal 2009 organisch um 2 Prozent in lokalen Währungen

- *Europa, Nordamerika und Asien/Pazifik melden Wachstum in lokalen Währungen*
- *Starke Präsenz an verschiedenen Dentalkongressen; erfolgreiche ITI Veranstaltungen in Europa und Asien*
- *Partnerschaft mit Ivoclar Vivadent betreffend Hochleistungskeramik; erstes gemeinsames Produkt am Markt eingeführt*
- *Mit der Akquisition von IVS und der Markteinführung von neuem Instrumentenkit positioniert sich Straumann in der geführten Chirurgie*
- *Neue Software etkon™ visual 5.0 erhöht Wettbewerbsattraktivität von Straumann CAD/CAM*
- *Jahresprognose für ein über dem Markt liegendes Wachstum und einer Betriebsgewinnmarge (EBIT) von mehr als 20% bestätigt*

Nettoumsatzzahlen

| Erstes Quartal 2009 | | | | |
|--|----------------|----------------|----------------------------|---------------------------|
| (in CHF Millionen) | Q1 2009 | Q1 2008 | Wachstum in CHF | Wachstum in LW |
| Nettoumsatz Gruppe | 196.4 | 200.5 | (2.1%) | 2.3% |
| Europa | 125.2 | 131.6 | (4.8%) | 3.1% |
| <i>in % vom Nettoumsatz der Gruppe</i> | 63.8% | 65.6% | | |
| Nordamerika | 40.2 | 39.0 | 3.1% | 0.7% |
| <i>in % vom Nettoumsatz der Gruppe</i> | 20.5% | 19.4% | | |
| Asien/Pazifik | 25.6 | 23.6 | 8.5% | 3.3% |
| <i>in % vom Nettoumsatz der Gruppe</i> | 13.0% | 11.8% | | |
| Rest der Welt | 5.3 | 6.3 | (15.8%) | (8.7%) |
| <i>in % vom Nettoumsatz der Gruppe</i> | 2.7% | 3.2% | | |

Basel, 28. April 2009: Straumann meldet für das erste Quartal 2009 ein weiteres Umsatzwachstum in lokalen Währungen – dies im Gegensatz zum herrschenden Rückgang der Märkte für regenerative, restaurative Zahnmedizin und Zahnersatz. Der Nettoumsatz der Gruppe erreichte CHF 196 Mio., was einem Anstieg von 2% in lokalen Währungen (LW) entspricht. Die Stärke des Schweizer Franken gegenüber den wichtigsten europäischen Währungen führte zu negativen Währungseinflüssen von 4%; in der Folge sank der Nettoumsatz in Schweizer Franken um 2%. Das Wachstum wurde vollkommen organisch erzielt und entspricht den Prognosen der Gruppe. Vor dem Hintergrund der gemeldeten Stabilisierung im ersten Quartal erwartet Straumann weiterhin, den Markt im laufenden Jahr zu übertreffen.

Das Wachstum im ersten Quartal wurde hauptsächlich von neuen Produkten und Technologien vorangetrieben, insbesondere von der neuen Generation der Bone Level Implantat-Produktpalette und dem CAD/CAM Kronen- und Brückengeschäft. Der Absatz von CAD/CAM Kronen und Brücken erhöhte sich erneut, obwohl viele Dentallabore weiterhin zögern, in moderne Scanner-Technologien zu investieren. Trotz der schwachen globalen Wirtschaft meldeten alle Schlüsselregionen positive Umsatzentwicklungen und keine saisonalen Effekte.

In **Europa**, Straumanns grösster Region, wuchs der Nettoumsatz in lokalen Währungen um 3% auf CHF 125 Mio. Eine weitere Abschwächung des Euro und des britischen Pfunds gegenüber dem Schweizer Franken verminderte das ausgewiesene Umsatzwachstum um fünf Prozentpunkte. Trotz des schwachen Konsumklimas konnten die meisten europäischen Tochtergesellschaften weiterhin ein gutes Wachstum ausweisen, insbesondere die Regionen Benelux und Skandinavien. Während die Märkte auf der Iberischen Halbinsel weiterhin ein schwieriges Umfeld darstellen, blieben die Umsätze im grössten europäischen Dentalmarkt, Deutschland, stabil.

In **Nordamerika**, wo die Auswirkungen der Wirtschaftskrise am deutlichsten spürbar und anhaltend sind, meldet die Gruppe für das erste Quartal ein Nettoumsatzwachstum in Höhe von 1% (3% in CHF). Abnehmende Patientenzahlen in Zahnarztpraxen führten zu kleineren Implantatvolumina. Der anhaltende Erfolg der im August in den USA am Markt wieder eingeführten regenerativen Produkte verhalf dagegen zu weiterem Auftrieb. Mit Umsätzen in Höhe von CHF 40 Mio. trug Nordamerika 21% zum Nettoumsatz der Gruppe bei.

Die Region **Asien/Pazifik** meldet eine Zunahme des Nettoumsatzes von 3% in lokalen Währungen auf CHF 26 Mio., wobei sich Japan und Südkorea weiterhin in einer Übergangsphase befinden und sich in einem äusserst schwierigen Umfeld bewegen. Dank der starken Aufwertung des Japanischen Yens wuchs das ausgewiesene Wachstum um 9% in Schweizer Franken. Weitere Zulassungen in Korea (siehe weiter unten) werden helfen, das Wachstum im zweiten Halbjahr anzukurbeln. Mit Hilfe eines weiteren stabilen Quartals in Australien erwirtschaftete die Region einen Beitrag in Höhe von 13% vom Nettoumsatz der Gruppe.

In den übrigen Märkten, unter **Rest der Welt (RoW)**, erzielten die Straumann-Tochtergesellschaften in Brasilien und Mexiko ein solides Wachstum. Dieses reichte aber nicht aus, einen Rückgang in den Distributorenmärkten auszugleichen. In der

Vergleichsperiode des letzten Jahres gingen hier aussergewöhnlich hohe Bestellungen ein. Dies führte zu einem um 9% (16% in CHF) geringeren Nettoumsatz in Höhe von CHF 5 Mio. oder 3% des Konzernumsatzes.

Starke Präsenz an gut besuchten, wichtigen Kongressen

Straumann hat im ersten Quartal an wichtigen Dentalkongressen und -konferenzen auf der ganzen Welt eine starke Präsenz gezeigt. Die wichtigsten zehn Veranstaltungen wurden insgesamt von fast einer Viertelmillion Teilnehmenden besucht – dies unterstreicht die grundsätzliche Attraktivität des Dentalmarktes und das Interesse an Produktneuerungen.

Straumanns akademischer Partner ITI veranstaltete im selben Zug vier grosse nationale Kongresse in Spanien, Frankreich, Italien und Japan. Rund 5000 Dentalprofis besuchten die Veranstaltungen und stärkten so Straumanns ‚Share of Voice‘ in der wissenschaftlich begründeten Dentalmedizin noch weiter.

Straumann nutzte insbesondere die alle zwei Jahre stattfindende Internationale Dental Schau IDS in Köln, eine der weltweit grössten Veranstaltungen im Bereich der Zahnmedizin, um neue Produkte einzuführen und strategische Initiativen anzukündigen.

Partnerschaft mit Ivoclar Vivadent

Straumann und Ivoclar Vivadent haben den Abschluss eines Kooperationsvertrages bekanntgegeben. Dieser erlaubt es den beiden Unternehmen, Versorgungskonzepte für Restaurationen anzubieten, welche höchsten ästhetischen Ansprüchen gerecht werden. Basierend auf diesem Vertrag wird Ivoclar Vivadent Straumann die IPS e.max[®] Keramiktechnologie für die Herstellung von Komponenten sowohl für den implantat- als auch zahngetragenen Zahnersatz zur Verfügung stellen. Das Straumann Anatomic IPS e.max[®] Abutment wurde als erstes Ergebnis aus dieser Zusammenarbeit bereits an der IDS präsentiert. Es wird in Europa und in den USA in den kommenden Monaten erhältlich sein. Eine Reihe von Straumann CAD/CAM-Prothetikprodukten aus IPS e.max[®] Lithium-Disilikat-Keramik wird bis zum Ende des Jahres europaweit angeboten werden.

Übernahme von IVS erweitert Straumanns Produktportfolio für digitale Zahnheilkunde

Mit der Eröffnung der IDS hat Straumann eine Vereinbarung zur Übernahme des Geschäftsbereichs Dental der IVS Solutions AG in Chemnitz, Deutschland unterzeichnet. IVS entwickelt und verkauft proprietäre Softwareanwendungen zur Gestaltung und Erstellung chirurgischer Bohrschablonen für die computergeführte Implantatchirurgie. Die computergeführte Chirurgie bietet dem Zahnarzt eine klare Darstellung des Knochenzustands sowie der endgültigen Implantatposition; zudem werden die Planung und Durchführung komplizierter Eingriffe vereinfacht. Damit reduziert sie auch die Gefahr chirurgischer und prothetischer Komplikationen. Die Übernahme umfasst das gesamte Sortiment der IVS-Softwareprodukte für die präoperative Planung sowie das hochkarätige Software-Entwicklungsteam. Straumann rechnet noch in diesem Jahr mit der Einführung von IVS-Systemen.

Neues Chirurgiekit für computergeführte Implantatplatzierung

An der IDS hat Straumann auch ein umfangreiches Instrumentenkit für geführte Implantatchirurgie vorgestellt. Dieses enthält alle Instrumente, Bohrer, Profilbohrer und Gewindeschneider, die zum Setzen von Straumann-Implantaten mit Hilfe von Bohrschablonen benötigt werden. Die Schablonen werden derzeit mittels offener (nicht exklusiver) 3D-Softwaresysteme hergestellt, darunter IVS, Materialise, med3D, iDent und siCAT. Wie alle Straumann-Produkte wurde auch dieses Instrumentenset für eine vereinfachte Handhabung konzipiert und klinisch getestet.

Neue etkon CAD/CAM-Software

Straumann hat ein weiteres Update seiner leistungsstarken etkon CAD/CAM-Software veröffentlicht. Die neue Version etkon visual 5.0 bietet eine Vielzahl neuer Funktionen. Die im letzten Jahr hinzugekommene Zahnbibliothek wird jetzt durch eine Okklusalfächen-Datenbank ergänzt, mit welcher der Zahntechniker die prothetische Konstruktion noch einfacher an die Bissverhältnisse des Patienten anpassen kann (Vollkronen oder Kronengerüste zur Verblendung). Dies ist besonders wichtig für die IPS e.max[®] Keramik und ermöglicht es Straumann, als erstes Unternehmen dieses Material über eine zentralisierte Fräs-Dienstleistung anzubieten. Diese und zusätzliche Erweiterungen – in Verbindung mit der Geschwindigkeit, Genauigkeit, bequemen Bedienung des Laserscanners – positionieren das Straumann CAD/CAM-Paket als die Lösung der Wahl für Dentallabore.

Aktuelles zur Straumann[®] Membran und Roxolid[™]

Die innovative PEG-Membran für geführte Knochenregeneration von Straumann hat präklinische und klinische Untersuchungen erfolgreich abgeschlossen, darunter auch Direktvergleiche mit konventionellen Materialien von Mitbewerbern. Die Ergebnisse zeigen deutlich die verbesserte Handhabung und einen geringeren Zeitaufwand für die Anwendung¹. Das Produkt hat ausserdem eine hervorragende Barrierefunktion über den zur Knochenbildung erforderlichen Zeitraum demonstriert². Nach der erfolgreichen Wiedereinführung der Biora-Produkte von Straumann in den USA arbeitet das Regenerative Team des Unternehmens daran, die innovative Membran seinen Schlüsselkunden noch 2009 zur Verfügung zu stellen; die vollständige Einführung ist für 2010 geplant.

Das innovative Hochleistungsmaterial Roxolid[™] von Straumann weist gegenüber Titan, dem für Implantate heute am weitest verbreiteten Material, wesentliche Vorteile auf. Es durchläuft derzeit ein umfangreiches klinisches Testprogramm. Erste Beobachtungen unter klinischen Bedingungen waren sehr viel versprechend³. Im Februar hat Roxolid von der US-amerikanischen Zulassungsbehörde die Vertriebszulassung erhalten. In Erwartung positiver Ergebnisse aus den noch laufenden Studien wird die breite Markteinführung im Laufe dieses Jahres erwartet.

¹ Jung R, Hälg G, Thoma D, Hämmerle C, A randomized controlled clinical trial to evaluate a new membrane for guided bone regeneration around dental implants. Clin Oral Implants Res 2009, 20: 162-168

² Thoma DS, Halg GA, Dard MM, Seibl R, Hammerle CH, Jung RE. Evaluation of a new biodegradable membrane to prevent gingival ingrowth into mandibular defects in minipigs. Clin Oral Implants Res 2009; 20: 7-16

³ Barter S et al., Klinische Daten präsentiert beim 17. Treffen der European Association for Osseointegration (EAO) in Warschau, Polen, September 2008

Fortschritte bei Zulassungen

Zusätzlich zu den jüngsten Zulassungen vermochte Straumann Patienten an verschiedenen Orten der Welt weiterhin zunehmend neue Produkte und Technologien anzubieten. In Kanada zum Beispiel wurden Roxolid und verschiedene prothetische Materialien zugelassen; in Brasilien und Korea die Straumann® Bone Level Implantate, in letzterem darüber hinaus auch SLActive®. Mehrere Zulassungsanträge in Japan wurden vervollständigt.

Ausblick (vorbehaltlich unvorhersehbarer Ereignisse)

Andauernde Unsicherheiten in der globalen Wirtschaft und ein historisch schwaches Konsumklima erschweren Prognosen für das ganze Jahr. Straumann erwartet für 2009 kein Wachstum im Markt für Implantate, restaurative und regenerative Zahnmedizin. Die Stärke seiner globalen Lizenzen, seiner Produktpalette und Innovationsfähigkeit bekräftigen Straumanns Zuversicht, ein über dem Markt liegendes Wachstum zu generieren. Angesichts der gemeldeten Stabilisierung im ersten Quartal erwartet die Gruppe für 2009 weiterhin, den Markt zu übertreffen.

Die im Januar implementierten Kostendämpfungsmassnahmen werden zu einer Effizienzsteigerung führen, welche es der Gruppe ermöglichen sollte, abhängig von Währungsentwicklungen eine Betriebsgewinnmarge von über 20% zu erwirtschaften. Globale demographische Trends, niedrige Durchdringungsraten und ein hohes Ersatzpotenzial machen Straumanns Märkte mittel- und langfristig weiterhin sehr attraktiv. Die Gruppe glaubt, dass sie die richtige Strategie verfolgt und für einen zukünftigen Marktumschwung bestens gerüstet ist.

Straumann Holding AG, Peter Merian-Weg 12, 4002 Basel, Schweiz.

Tel: +41 (0)61 965 11 11 / Fax: +41 (0)61 965 11 01

E-Mail: investor.relations@straumann.com oder corporate.communication@straumann.com

Homepage: www.straumann.com

Ansprechpartner:

Mark Hill, Corporate Communication
+41 (0)61 965 13 21

Fabian Hildbrand, Investor Relations
+41 (0)61 965 13 27

Hinweis betreffend in die Zukunft gerichtete Aussagen

Diese Medienmitteilung enthält bestimmte „in die Zukunft gerichtete Aussagen“, die durch die Verwendung von Ausdrücken wie „erwartet“, „weiterhin“, „Ausblick“, „Zuversicht“, „erlaubt“, „rechnet“, „soll erfolgen“, „arbeitet daran“, „können“ oder ähnlichen Begriffen gekennzeichnet sind. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen widerspiegeln die gegenwärtige Auffassung des Managements und sind mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren verbunden, die zur Folge haben könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften der Straumann Gruppe wesentlich von den in solchen Aussagen enthaltenen oder implizierten Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen. Dazu gehören Risiken in Bezug auf den Erfolg von und die Nachfrage nach den Produkten der Gruppe, die Möglichkeiten, dass die Produkte der Gruppe veralten, die Fähigkeit der Gruppe, ihre geistigen Eigentumsrechte zu verteidigen, die Fähigkeit der Gruppe, rechtzeitig neue Produkte zu entwickeln und zu vermarkten, das dynamische und vom Wettbewerb geprägte Umfeld, in dem die Gruppe operiert, das aufsichtsrechtliche Umfeld, Wechselkursschwankungen, die Fähigkeit der Gruppe, Erlöse zu erzielen und Rentabilität zu erreichen, die Fähigkeit der Gruppe, ihre Expansions-/Übernahmeprojekte zeitgerecht zu realisieren. Sollte(n) eine(s) oder mehrere der entsprechenden Risiken oder Unsicherheiten zum Tragen kommen oder sollten sich zugrunde liegende Annahmen als unrichtig erweisen, so können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Angaben in dieser Mitteilung abweichen. Die Informationen in dieser Mitteilung werden durch Straumann zur Verfügung gestellt und entsprechen dem Kenntnisstand im Zeitpunkt der Veröffentlichung. Straumann übernimmt keinerlei Verpflichtung zur Aktualisierung der hierin enthaltenen in die Zukunft gerichteten Aussagen aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen.

Über Straumann

Die Straumann Gruppe (SWX: STMN) mit Hauptsitz in Basel, Schweiz, ist ein weltweit führendes Unternehmen im Bereich des implantatgestützten und restaurativen Zahnersatzes und der oralen Geweberegeneration. In Zusammenarbeit mit führenden Kliniken, Forschungsinstituten und Hochschulen erforscht und entwickelt Straumann Implantate, Instrumente, CAD/CAM-Prothetik sowie Geweberegenerationsprodukte für Zahnersatzlösungen und zur Verhinderung von Zahnverlusten. Insgesamt beschäftigt Straumann weltweit mehr als 2150 Mitarbeitende, und ihre Produkte und Dienstleistungen werden in mehr als 60 Ländern über eigene Vertriebsgesellschaften und ein breites Netz von Vertriebsunternehmen verkauft.

Telefonkonferenz für Analysten und Medienvertreter

Straumann wird das Ergebnis für die ersten drei Monate 2009 heute um 15.00 Uhr (Schweizer Zeit) Medienvertretern und Analysten im Rahmen einer Telefonkonferenz präsentieren. Es wird empfohlen, die Präsentationsfolien für die Konferenz zuvor von der Website www.straumann.com herunterzuladen. Folgende Einwahlnummern in die Telefonkonferenz stehen bereit:

+41 91 610 56 00 (Europa)
+44 207 107 06 11 (GB)
+1 (1) 866 291 41 66 (USA)

Eine Aufzeichnung der Konferenz kann bis zum 29. April 2009 unter folgenden Telefonnummern abgerufen werden:

+41 91 612 43 30 (Europa), +44 207 108 62 33 (UK), +1 (1) 866 416 25 58 (USA). Der ID Code wird auf Anfrage von Straumann Investor Relations (+41 61 965 1266) zur Verfügung gestellt.

Die Präsentationsfolien sowie weitere Informationen stehen unter www.straumann.com im Bereich 'Investor Relations' bereit.

Wichtige Daten (Auszug)

| | |
|------------------|---|
| 11. August 2009 | Umsatz 2. Quartal und Halbjahresresultat 2009 |
| 29. Oktober 2009 | Umsatz 3. Quartal und 9-Monats-Umsatz 2009 |
| 16. Februar 2010 | Jahresergebnis 2009 |

Weitere Details zu Straumann-Roadshows und anderen Investorenterminen finden Sie unter www.straumann.com (Investor Relations > Veranstaltungen).